

IMPRESSUM

pflegen: Demenz wird herausgegeben vom Friedrich Verlag in Velber in Zusammenarbeit mit Klett und in Verbindung mit Detlef Rüsing

HERAUSGEBER
Detlef Rüsing, Postfach 1439, 59357 Werne
E-Mail: ruesing@friedrich-verlag.de

BEIRAT
Stephan Braun (Geschwister-Louis-Haus, Hürtgenwald), Rüdiger Jezewski (Diakonisches Werk Bethanien e.V.), Dr. Klaus Maria Parrar (Gerontopsychiatrie, Rheinische Kliniken, Düren), Beate Radzey (Demenz-Support, Stuttgart), RA Ulrich Rüsing (Anwaltskanzlei Rüsing und Wedewer, Werne), Helga Schneider-Schelte (Dt. Alzheimer Gesellschaft), Prof. Dr. Martin W. Schnell (Institut für Pflegewissenschaft, Priv. Universität Witten/Herdecke), Christine Sowinski (Kuratorium Deutsche Altershilfe KDA, Köln), Dr. Claudia Zemplin (Vitanas GmbH & Co.KG)

REDAKTION
Gabriele Gerner (v.i.S.d.P.), Adresse s. Verlag
E-Mail: redaktion.pfd@friedrich-verlag.de
www.pflegen-demenz.de

REDAKTIONSSISTENZ
Katrín Franke
Tel.: 0511/400 04-228, Fax: 0511/400 04-219
franke@friedrich-verlag.de

VERLAG
Friedrich Verlag GmbH
Im Brande 17, 30926 Seelze
www.friedrich-verlag.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Michael Conradt, Hubertus Rollfing

PROGRAMMLEITUNG
Dr. Maren Ankermann

ANZEIGENMARKETING
Bianca Schwabe
Adresse s. Verlag
Tel.: 0511/400 04-123, Fax: 0511/400 04-975
schwabe@friedrich-verlag.de
Bettina Wohlers
Adresse s. Verlag
Tel.: 0511/400 04-243, Fax: 0511/400 04-975
wohlers@friedrich-verlag.de

VERANTWÖRLICH FÜR DEN ANZEIGENTEIL
Hubertus Rollfing (v.i.S.d.P.)
Adresse s. Verlag

LESERSERVICE
Tel.: 0511/400 04-150
Fax: 0511/400 04-170
E-Mail: leserservice@friedrich-verlag.de

REALISATION
Dirk Jäger (Titelfoto: © livestockimages – fotolia.com)

DRUCK
Zimmermann Druck + Verlag GmbH
Widukindplatz 2, 58802 Balve

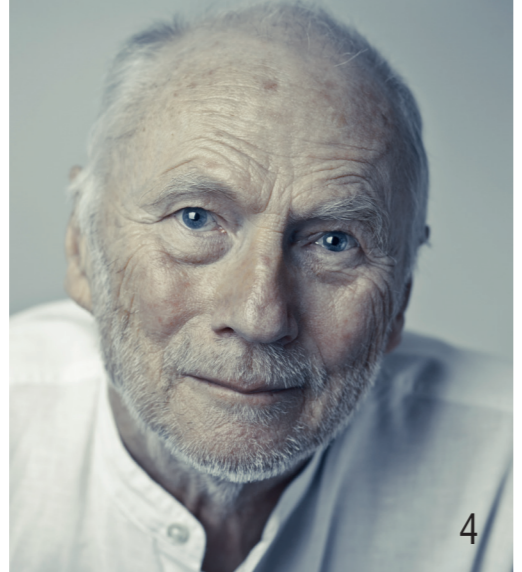
BEZUGSBEDINGUNGEN
Das Jahresabonnement von **pflegen: Demenz** (Heft und Materialpaket) kostet € 76,- und besteht aus 4 Ausgaben und 4 Materialpaketen. Der Einzelheftbezugspreis für Abonnenten beträgt für das Heft € 8,- (€ 11,60 für Nicht-Abonnenten), und für das Materialpaket € 11,60 (€ 17,20 für Nichtabonnenten). Die Mindestabodauer beträgt ein Jahr. Eine Kündigung ist schriftlich bis vier Wochen nach Erscheinen des letzten Heftes innerhalb des aktuellen Berechnungszeitraums möglich, ansonsten verlängert sich der Bezug um weitere 12 Monate. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Auslandspreise auf Anfrage. Bei Umzug bitte Nachricht an den Verlag mit alter und neuer Anschrift sowie der Kundennummer (siehe Rechnung). Zeitschriftenhandel oder direkt vom Verlag. Auslieferung in der Schweiz durch Balmer Bücherdienst AG, Kobiboden, 12, CH-8840 Einsiedeln. Weiteres Ausland auf Anfrage. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

© Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Auch unverlangt eingesandte Manuskripte werden sorgfältig geprüft. Unverlangt eingesandte Bücher werden nicht zurückgeschickt. Nicht in allen Fällen war es uns möglich, den Rechteinhaber ausfindig zu machen. Berechtigte Ansprüche werden selbstverständlich im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten.

BEILAGE
smart-Q Softwareysteme GmbH

ISSN
Themenheft 1863-5172
Heft und Material 1863-5806

BESTELL-NR.
Themenheft 12842
Materialpaket 12942



ZUM THEMA

DETLEF RÜSING
4 Recht auf Veränderung
Gefährdet Biografiearbeit das Persönlichkeitsrecht von Demenzerkrankten?

7 „Die Menschen geben ihren freien Willen doch nicht an der Haustür ab!“
EINE PFLEGERIN BERICHTET

25 „Die Angehörigen bestimmen – dagegen kommen wir nicht an.“
EINE PFLEGERIN BERICHTET

VORSCHAU

Die nächste Ausgabe von **pflegen: Demenz** erscheint im Juni 2017 zum Thema **Medikamente**

Alle in den Beiträgen genannten Namen von Betroffenen sind frei erfunden. Jegliche Ähnlichkeit oder Übereinstimmung mit tatsächlichen Personen wäre rein zufällig.

WISSEN

HELGA SCHNEIDER-SHELTE
8 Das Pflegestärkungsgesetz II
Was ändert sich für Menschen mit Demenz durch das neue Gesetz ab dem 1. Januar 2017?

BÄRBEL SCHÖNHOF, INTERVIEWT VON DETLEF RÜSING

16 Wählen gehen mit Demenz?
Dürfen demenzkranke Menschen wählen? Darf man ihnen die Wahl verweigern?

PRAXIS

ULRICH RÜSING
18 „Geht’s noch?“
Was sagt der Gesetzgeber zu Überstunden, kurzfristigen Dienstplan-Änderungen, Urlaubsregelungen, Überlastung und Wiedereingliederung nach längerer Krankheit?

JUTTA WEDEWER
26 Und wenn doch einmal etwas passiert?
Haftungsproblematiken in der Pflege

THEO KIENZLE
32 Sex auf Rezept?
Was sind die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Ausleben von Sexualität bei demenzkranken Menschen?

KONTEXT

RUTH WETZEL
36 Sinnesreize auf hohem Niveau
Die Tanzperformance „My name is ...“ der Gruppe Strado Danza Ulm unter der Choreographie von Domenico Strazzeri gewährt eindrucksvolle Einblicke in das Leben mit Demenz.
DEMENTZ UND ALTER IN DER KUNST

KATHRIN KROPPACH | CLAUDIA REICHENBACH
40 Unser Lesetipp für Sie
Praktiker stellen Fachbücher vor
PRAKTIKER REZENSIEREN

LARS RUPPEL NTERVIEWT VON GABRIELE GERNER

42 Es besteht ein großer Bedarf nach Poesie
Ein Interview mit dem Poetry Slammer Lars Ruppel
NEUE KONZEPTE FÜR DIE PRAXIS

CHRISTIAN MÜLLER-HERGL
46 Verzweifelt Ringen um Autonomie
Die Bewohnerin folgt nicht den Aufforderungen der Pflegekräfte
FALLBESPRECHUNGEN

Recht



ABFRAGE-KARTEN
Ich weiß es! – Teil 2
3 x 16 Karten mit Fragen und Antworten zu Situationen im Pflegealltag und ihrem rechtlichen Rahmen.



Fotos (von links): © Ronald D. Vogel; © Ingo Bantusek - fotolia.com; © Photographee.eu - fotolia.com; © Nik Schölzel